

235035-2026 - Hange

Saksamaa – Jahutus- ja külmutusseadmed – Beschaffung einer CO2-basierten Wärmepumpenanlage zur Erprobung von Komponenten in zwei Lose
OJ S 67/2026 07/04/2026

Hanketeade või kontsessiooniteade – üldkord
Asjad

1. Hankija

1.1. Hankija

Ametlik nimi: Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR)

E-posti aadress: evergabe@dlr.de

Hankija õiguslik vorm: Ametiasutuste rühm

Hankija tegevus: Üldised avalikud teenused

2. Menetlus

2.1. Menetlus

Pealkiri: Beschaffung einer CO2-basierten Wärmepumpenanlage zur Erprobung von Komponenten in zwei Lose

Kirjeldus: Es ist im Rahmen dieses Verhandlungsverfahrens mit Teilnahmewettbewerb beabsichtigt, die Beschaffung einer CO2-basierten -basierten Wärmepumpenanlage zur Erprobung von Komponenten (CoCo.1) in zwei Lose zu unterteilen. Ziel ist die Realisierung einer betriebsbereiten Versuchsanlage für Forschungs- und Entwicklungszwecke. Den Bewerbern steht es frei, Teilnahmeanträge für ein einzelnes Los oder für beide Lose abzugeben. In der anschließenden Angebotsphase sind sie an die getroffene Auswahl gebunden; ein nachträglicher Wechsel oder eine Erweiterung der Losauswahl ist ausgeschlossen. Die Abgabe eines Teilnahmeantrags begründet jedoch keine Verpflichtung, für das betreffende Los später auch ein Angebot abzugeben. Bitte beachten: Die folgenden losweisen Beschreibungen der Auftragsgegenstände sind keine Leistungsbeschreibungen. Vielmehr dienen diese Beschreibungen den potenziellen Bewerbern/Bietern dazu, einzuschätzen, ob eine Teilnahme an der Ausschreibung von Interesse bzw. erstrebenswert ist, also ob der hier beschriebene Auftragsgegenstand zum Leistungsspektrum eines potenziellen Bewerbers/Bieters passt. Die eigentlichen Leistungsbeschreibungen werden nebst weiteren Bestandteilen der Vergabeunterlagen ausschließlich den Bewerbern bekannt gegeben, die den Teilnahmewettbewerb erfolgreich bestanden haben, und zwar in der zweiten Phase der Ausschreibung, der Angebotsphase. Weitere Informationen zum Ablauf des zweistufig durchzuführenden Vergabeverfahrens können diesen Vergabeunterlagen für den Teilnahmewettbewerb entnommen werden. Beschreibung des Auftragsgegenstands in Los 1 – Primärkreis der CO2-basierten -Anlage Gegenstand von Los 1 ist die Planung, Lieferung, Montage und Inbetriebnahme des Primärkreises der CO2-basierten Wärmepumpenanlage. Das Los umfasst die vollständige Auslegung und Realisierung eines geschlossenen CO2-Prozesskreislaufs (R744), der für den Betrieb im transkritischen Bereich ausgelegt ist. Bestandteil des Loses ist zudem die Umsetzung der zugehörigen Betriebssteuerung auf Basis einer speicherprogrammierbaren Steuerung (SPS) einschließlich Bedien- und Überwachungsmöglichkeiten, Sicherheitsfunktionen, Datenaufzeichnung und Anbindung der für den Betrieb erforderlichen Mess- und Regelkomponenten. Folgende Betriebsparameter sind vorgesehen: • Verdampfungstemperaturbereich: ca. -10 °C bis +20 °C •

Betriebstemperaturbereich mindestens 160 °C (Verdichteraustrittstemperatur) • Massenstrom: 2,2 kg/s (Bei pLP= 30 bar; pHP= 100 bar) • Betrieb im Hochdruckbereich bis mindestens 130 bar Optional kann im Rahmen dieses Loses voraussichtlich auch die technische Anbindung der Steuerung an den in Los 2 vorgesehenen Sekundärkreis angeboten werden.

Beschreibung des Auftragsgegenstands in Los 2 – Rückkühler im Sekundärkreis der CO₂-Anlage Kern von Los 2 ist die Planung, Lieferung, Montage und Inbetriebnahme eines wetterfesten Rückkühlers zur Außenaufstellung, der für den Betrieb mit einem geeigneten Wärmeträgermedium (z.B. Wasser-Glykol-Gemisch) ausgelegt ist. Der Rückkühler ist so zu dimensionieren, dass die im Primär-kreis entstehende Wärmeleistung zuverlässig abgeführt werden kann. Die interne Steuerung des Rückkühlers muss einen stabiler Anlagenbetrieb auch unter variierenden Betriebsbedingungen gewährleisten. Optional können zusätzlich zur Mindestleistung voraussichtlich weitere Komponenten für die Umsetzung des vollständigen sekundärseitigen Kreislaufes angeboten werden. Hierzu können gehören: • Auslegung und Integration eines Speichers zur Stabilisierung des Anlagenbetriebs • Lieferung und Einbindung von Wärmeübertragern zur Systemintegration • Bereitstellung von Armaturen, Pumpen und Rohrleitungssystemen • Erweiterte Mess-, Steuer- und Regelungstechnik innerhalb des Sekundärsystems Für beide Lose gilt: Die Anlage wird später an folgendem DLR Standort errichtet: Projekthalle des DLR in Cottbus, Gerhart-Hauptmann-Straße 15, 03044 Cottbus. (Von einer Kontaktaufnahme mit den Mitarbeitern des Standortes ist während des gesamten Vergabeverfahrens abzugehen.) Nach derzeitigem Planungsstand ist die Auftragserteilung für Ende Juli 2026 vorgesehen. Die Leistungen sollen bis spätestens März 2027 erbracht werden. Sollten sich nennenswerte Änderungen im zeitlichen Ablauf ergeben, werden die Bewerber/Bieter umgehend und detailliert über die neuen Zeitpläne informiert.

Menetluse tunnus: fcd7831c-cd27-418c-ab8c-2e77f3ae7947

Sisemine tunnus: E98128467

Menetluse liik: Väljakuulutamisega läbirääkimistega hankemenetlus / konkurentsipõhine läbirääkimistega hankemenetlus

Kiirendatud menetlus: ei

2.1.1. Eesmärk

Lepingu olemus: Asjad

Peamine liigitus (cpv): 42513000 Jahutus- ja külmutusseadmed

2.1.2. Lepingu täitmise koht

Postiaadress: Gerhart-Hauptmann-Straße 15

Linn: Cottbus

Sihtnumber: 03044

Riik – jaotus (NUTS): Cottbus, Kreisfreie Stadt (DE402)

Riik: Saksamaa

Lisateave: Vertragsgemäßer Lieferort bzw. Erfüllungsort ist die Projekthalle des DLR in Cottbus (Gerhart-Hauptmann-Straße 15, 03044 Cottbus). Von einer Kontaktaufnahme mit den Mitarbeitenden des Standortes ist während des gesamten Vergabeverfahrens dringend abzugehen.

2.1.4. Üldine teave

See menetlus korraldatakse uuesti

Lisateave: Ausschlussgründe wegen der Nähe zu Russland: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022.

Õiguslik alus:

Direktiiv 2014/24/EL

2.1.5. Hanke tingimused

Esitamise tingimused:

Hanke osade maksimaalne arv, mille kohta üks pakkuja võib pakkumusi esitada: 2

Lepingutingimused:

Nende osade maksimaalne arv, mille kohta võib sõlmida lepingu ühe pakkujaga: 2

2.1.6. Kõrvaldamise alused

Väljajätmise aluste allikad: Teade

Korruptsioon: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus §§ 123 und 124 GWB.

Pettus: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus §§ 123 und 124 GWB.

Rahapesu või terrorismi rahastamine: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus §§ 123 und 124 GWB.

Laste tööjõu kasutamine ja muud inimkaubanduse vormid: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus §§ 123 und 124 GWB.

Kuritegelikus ühenduses osalemine: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus §§ 123 und 124 GWB.

Terroriakti toimepanek või terroristliku tegevusega seotud õigusrikkumised: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus §§ 123 und 124 GWB.

Keskkonnaõiguse valdkonnas kohaldatavate kohustuste täitmata jätmine: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus §§ 123 und 124 GWB.

Tööõiguse valdkonnas kohaldatavate kohustuste täitmata jätmine: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus §§ 123 und 124 GWB.

Sotsiaalõiguse valdkonnas kohaldatavate kohustuste täitmata jätmine: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus §§ 123 und 124 GWB.

Konkurentsi moonutamise eesmärgil teiste ettevõtjatega sõlmitud kokkulepped: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus §§ 123 und 124 GWB.

Tõsine ametialane rikkumine: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus §§ 123 und 124 GWB.

Valeandmete esitamine, teabe esitamata jätmine, suutmatust nõutud dokumente esitada või selle menetluse kohta konfidentsiaalse teabe saamine: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus §§ 123 und 124 GWB.

Hankemenetluses osalemisega kaasnev huvide konflikt: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus §§ 123 und 124 GWB.

Otsene või kaude osalemine käesoleva hankemenetluse ettevalmistamisel: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus §§ 123 und 124 GWB.

Ennetähtaegne lõpetamine, kahjutasu või võrreldavad sanktsioonid: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus §§ 123 und 124 GWB.

Ainult siseriiklikest kõrvalejätmise alustest tulenevate kohustuste rikkumine: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus §§ 123 und 124 GWB.

Sotsiaalkindlustusmaksete tasumise kohustuse rikkumine: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus §§ 123 und 124 GWB.

Maksude tasumise kohustuse rikkumine: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus §§ 123 und 124 GWB.

Äritegevus on peatatud: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus §§ 123 und 124 GWB.

Maksejõuetus: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus §§ 123 und 124 GWB.

Vara haldab likvideerija: Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus §§ 123 und 124 GWB.

5. Osa

5.1. Osa: LOT-0001

Pealkiri: Los 1 – Primärkreis der CO#-Anlage

Kirjeldus: Beschreibung des Auftragsgegenstands in Los 1 – Primärkreis der CO#-Anlage: Gegenstand von Los 1 ist die Planung, Lieferung, Montage und Inbetriebnahme des Primärkreises der CO#-basierten Wärmepumpenanlage. Das Los umfasst die vollständige Auslegung und Realisierung eines geschlossenen CO#-Prozesskreislaufs (R744), der für den Betrieb im transkritischen Bereich ausgelegt ist. Bestandteil des Loses ist zudem die Umsetzung der zugehörigen Betriebssteuerung auf Basis einer speicherprogrammierbaren Steuerung (SPS) einschließlich Bedien- und Überwachungsmöglichkeiten, Sicherheitsfunktionen, Datenaufzeichnung und Anbindung der für den Betrieb erforderlichen Mess- und Regelkomponenten. Folgende Betriebsparameter sind vorgesehen: • Verdampfungstemperaturbereich: ca. -10 °C bis +20 °C • Betriebstemperaturbereich mindestens 160 °C (Verdichteraustrittstemperatur) • Massenstrom: 2,2 kg/s (Bei pLP= 30 bar; pHP= 100 bar) • Betrieb im Hochdruckbereich bis mindestens 130 bar Optional kann im Rahmen dieses Loses voraussichtlich auch die technische Anbindung der Steuerung an den in Los 2 vorgesehenen Sekundärkreis angeboten werden. Für beide Lose gilt: Die Anlage wird später an folgendem DLR Standort errichtet: Projekthalle des DLR in Cottbus, Gerhart-Hauptmann-Straße 15, 03044 Cottbus. (Von einer Kontaktaufnahme mit den Mitarbeitern des Standortes ist während des gesamten Vergabeverfahrens abzugehen.) Nach derzeitigem Planungsstand ist die Auftragserteilung für Ende Juli 2026 vorgesehen. Die Leistungen sollen bis spätestens März 2027 erbracht werden. Sollten sich nennenswerte Änderungen im zeitlichen Ablauf ergeben, werden die Bewerber/Bieter umgehend und detailliert über die neuen Zeitpläne informiert.

Sisemine tunnus: LOT-0001 341/2026/8724459/E98128467

5.1.1. Eesmärk

Lepingu olemus: Asjad

Peamine liigitus (cpv): 42513000 Jahutus- ja külmutusseadmed

5.1.2. Lepingu täitmise koht

Postiaadress: Gerhart-Hauptmann-Straße 15

Linn: Cottbus

Sihtnumber: 03044

Riik – jaotus (NUTS): Cottbus, Kreisfreie Stadt (DE402)

Riik: Saksamaa

Lisateave: Für beide Lose gilt: Die Anlage wird später an folgendem DLR Standort errichtet: Projekthalle des DLR in Cottbus, Gerhart-Hauptmann-Straße 15, 03044 Cottbus. Von einer Kontaktaufnahme mit den Mitarbeitenden des Standortes ist während des gesamten Vergabeverfahrens abzugehen. Nach derzeitigem Planungsstand ist die Auftragserteilung für Ende Juli 2026 vorgesehen. Die Leistungen sollen bis spätestens März 2027 erbracht werden. Sollten sich nennenswerte Änderungen im zeitlichen Ablauf ergeben, werden die Bewerber/Bieter umgehend und detailliert über die neuen Zeitpläne informiert.

5.1.3. Eeldatav kestus

Muu kestus: Teadmata

5.1.6. Üldine teave

Reserveeritud osalemine:

Osalemine ei ole reserveeritud.

Hankeprojekt, mida ei rahastata ELi vahenditest

Hanke suhtes kohaldatakse riigihankelepingut (GPA): jah

See hange sobib ka väikestele ja keskmise suurusega ettevõtjatele (VKEd): ei

5.1.7. Strateegilised hanked

Strateegilise hanke eesmärk: Ei kohaldata strateegilist hanget

5.1.9. Kvalifitseerimistingimused

Valikukriteeriumide allikad: Teade

Kriteerium: Muud majanduslikud või finantsnõuded

Valikukriteeriumi kirjeldus: +++ Zum Nachweis der Eignung, der auch über wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen hinaus geht (!), müssen die Bieter die vom Auftraggeber geforderten folgenden Erklärungen und Nachweise einreichen. Diese werden nachfolgend in Form einer Aufzählung dargestellt. Weiterführende Details sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen. Sofern die Vergabeunterlagen Formblätter für die Bearbeitung bereitstellen, sind diese zu verwenden. +++ 1. Eigenerklärungen zu den Ausschlussgründen und der Selbstreinigung gemäß der §§ 123, 124 und 125 GWB 2. Ein Nachweis über die gegenwärtig bestehende Eintragung in die Handwerksrolle oder des aktuellen Berufs oder Handelsregistrauszug nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, der Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR-Abkommens, in dem der Bieter ansässig ist . 3. Eigenerklärung zu dem Umsatz der vergangenen drei Geschäftsjahre (also 2023, 2024 und 2025) gemäß Eignungsformblatt. Die Bewerber müssen dabei einen Mindestumsatz von: Los 1: 200.000 EURO Los 2: 100.000 EURO jährlich aufweisen. Bewerber, die Interesse an der Teilnahme an beide Lose zeigen, müssen einen kombinierten Mindestjahresumsatz nachweisen. Somit einen jährlichen Mindestumsatz von insgesamt 300.000 EURO nachweisen. 4. Gültiger Nachweis /Eigenerklärung über die bestehende Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung gemäß Eignungsformblatt. (Mindestanforderung ist eine Deckungssumme je Schadensereignis in Höhe von: • 500.000 Euro für Personenschäden, • 500.000 Euro für Sach- und Vermögensschäden) Besteht noch keine solche Versicherung, so reicht zunächst eine schriftliche Erklärung eines Versicherers, dass dieser noch vor Erteilung des Zuschlags bereit ist, rechtzeitig eine Versicherung abzuschließen. 5. Angabe von vergleichbaren, erfolgreich ausgeführten Referenzaufträgen im thematisch relevanten Bereich der Beschaffungsmaßnahme des jeweiligen Loses. Es gelten dabei im jeweiligen Los folgende Mindestanforderungen, die vollständig erfüllt sein müssen: Los 1 – Primärkreis der CO#-Anlage: Es sind mindestens zwei erfolgreich umgesetzte Referenzaufträge zu transkritischen CO#-Anlagen vergleichbarer Größenordnung aus den letzten fünf Jahren nachzuweisen. Los 2 – Rückkühler im Sekundärkreis der CO#-Anlage: Es sind mindestens drei erfolgreich ausgeführte Referenzaufträge aus den letzten fünf Jahren nachzuweisen, die einen eindeutigen Bezug zu dem im Los beschriebenen Auftragsgegenstand haben. Die Jahre berechnen sich wie folgend: Innerhalb der letzten 60 Monate vor Abgabe des Teilnahmeantrages. Es wird um Nennung von Namen des Auftraggebers und Kontaktmöglichkeiten gebeten. Das umfasst dann den Namen des Kunden und eines dortigen zur Auskunft geeigneten Ansprechpartners samt dessen Kontaktdaten (Mailadresse und Telefonnummer). Um die Vertraulichkeit der Geschäftsbeziehungen zu gewährleisten, kann auf Nennung der Kontaktdaten verzichtet werden. Aber: Auf Verlangen der Vergabestelle muss der Bewerber kurzfristig (innerhalb von fünf Kalendertagen) diese Kontaktdaten zu den Referenzaufträgen nachreichen. 6. Angaben zur Entwicklung der Anzahl der beschäftigten

Mitarbeiter der letzten drei Jahren 7. Firmenprofil gemäß Formblatt (siehe Anlage) 8. Eigenerklärung gemäß Eignungsformblatt darüber, dass die Arbeitssprache bei der Durchführung des Projekts Deutsch oder Englisch ist, d. h. dass die gesamte Kommunikation in Wort und Schrift bei der Erfüllung des Vertrages vollkommen problemlos in deutscher oder englischer Sprache erfolgen kann. 9. Erklärung einer Bietergemeinschaft 10. Verpflichtungserklärungen der Unterauftragnehmer und der Eignung leihenden Unternehmen 11. Eigenerklärung Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen 12. Eigenerklärung nach § 19 Abs. 3 MiLoG, insoweit das MiLoG nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes des Bieters (Ort des Firmensitzes des Bieters) anzuwenden ist. 13. Eigenerklärung „BMW-K-Russland“ bzgl. Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren. 14. Erklärung zur Losauswahl 15. Eigenerklärung zum elektronischen Zahlungsverkehr gemäß Eignungsformblatt.

Teave kaheetapilise menetluse teise etapi kohta:

Menetluse teise etapi kutsutavate taotlejate miinimumarv: 3

Menetlus toimub järjestikuste etappidena. Igas etapis võidakse mõni osaleja kõrvaldada

5.1.10. Pakkumuste hindamise kriteeriumid

Kriteerium:

Liik: Kvaliteet

Kirjeldus: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Neben dem Preis, der mit nicht weniger als 30% und voraussichtlich nicht mehr als 50% in die Wertung einfließen wird, werden qualitative Kriterien bewertet. Die erfolgreichen Bewerber werden nach Auswertung der Teilnahmeanträge in einer dann folgenden zweiten Phase von der Vergabestelle mit weiteren wichtigen Einzelheiten zur Angebotserstellung (u. a. Vertrag samt Leistungsbeschreibung, Bewertungsmatrix usw.) versorgt werden.

5.1.11. Hankedokumentid

Keeled, milles hankedokumentid on ametlikult kättesaadavad: saksa keel

Lisateabe taotlemise tähtaeg: 27/04/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Ida-Euroopa aeg, Kesk-Euroopa suveaeg

Hankedokumentide aadress: <https://www.subreport.de/E98128467>

5.1.12. Hanke tingimused

Esitamise tingimused:

Elektrooniline esitamine: Nõutav

Esitamise aadress: <https://www.subreport.de/E98128467>

Keeled, milles võib pakkumusi või osalemistaotlusi esitada: saksa keel

Elektrooniline kataloog: Ei ole lubatud

Variandid: Ei ole lubatud

Pakkujad võivad esitada rohkem kui ühe pakkumuse: Ei ole lubatud

Osalemistaotluste esitamise tähtaeg: 04/05/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Ida-Euroopa aeg, Kesk-Euroopa suveaeg

Teave, mida saab pärast esitamise tähtaega täiendada:

Ostja äranägemisel võib kõik puuduvad pakkujaga seotud dokumentid esitada hiljem.

Lisateave: Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber kann eine Aufklärung über Inhalte des Teilnahmeantrages und Eignungsunterlagen betreiben und eignungsbezogene Unterlagen nachfordern. Die Grundsätze der Gleichbehandlung und Nichtdiskriminierung werden dabei beachtet.

Lepingutingimused:

Lepingu täitmise peab toimuma kaitstud tööhõive programmide raames: Ei
E-arveldamine: Nõutav
Kasutatakse elektroonilisi tellimusi: jah
Kasutatakse elektroonilisi makseid: jah

5.1.15. Vahendid

Raamleping:

Ei kohaldata raamlepingut

Teave dūnaamilise hankesūsteemi kohta:

Ei kohaldata dūnaamilist hankesūsteemi

5.1.16. Lisateave, lepitus ja vaidlustus

Vaidlustusorgan: Vergabekammer des Bundes

Teave vaidlustamise tähtaegade kohta: Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist schriftlich bei der Vergabekammer einzureichen und unverzüglich zu begründen. Er soll ein bestimmtes Begehren enthalten. Ein Antragsteller ohne Wohnsitz der gewöhnlichen Aufenthalt, Sitz oder Geschäftsleitung in der Bundesrepublik Deutschland hat einen Empfangsbevollmächtigten in der Bundesrepublik Deutschland zu benennen. Die Begründung muss die Bezeichnung des Antragsgegners, eine Beschreibung der behaupteten Rechtsverletzung mit Sachverhaltsdarstellung und die Bezeichnung der verfügbaren Beweismittel enthalten sowie darlegen, dass die Rüge gegenüber dem Auftraggeber erfolgt ist; sie soll, soweit bekannt, die sonstigen Beteiligten nennen. Der Antrag ist u. a. dann unzulässig, soweit: (1.) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, (2.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, (3.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, (4.) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Der Antrag ist u. a. nur dann zulässig, wenn die Unwirksamkeit des Auftrages im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

5.1. Osa: LOT-0002

Pealkiri: Los 2 – Rückkühler im Sekundärkreis der CO#-Anlage

Kirjeldus: Beschreibung des Auftragsgegenstands in Los 2 – Rückkühler im Sekundärkreis der CO#-Anlage: Kern von Los 2 ist die Planung, Lieferung, Montage und Inbetriebnahme eines wetterfesten Rückkühlers zur Außenaufstellung, der für den Betrieb mit einem geeigneten Wärmeträgermedium (z.B. Wasser-Glykol-Gemisch) ausgelegt ist. Der Rückkühler ist so zu dimensionieren, dass die im Primär-kreis entstehende Wärmeleistung zuverlässig abgeführt werden kann. Die interne Steuerung des Rückkühlers muss einen stabiler Anlagenbetrieb auch unter variierenden Betriebsbedingungen gewährleisten. Optional können zusätzlich zur Mindestleistung voraussichtlich weitere Komponenten für die Umsetzung des vollständigen sekundärseitigen Kreislaufes angeboten werden. Hierzu können gehören: • Auslegung und

Integration eines Speichers zur Stabilisierung des Anlagenbetriebs • Lieferung und Einbindung von Wärmeübertragern zur Systemintegration • Bereitstellung von Armaturen, Pumpen und Rohrleitungssystemen • Erweiterte Mess-, Steuer- und Regelungstechnik innerhalb des Sekundärsystems Für beide Lose gilt: Die Anlage wird später an folgendem DLR Standort errichtet: Projekthalle des DLR in Cottbus, Gerhart-Hauptmann-Straße 15, 03044 Cottbus. (Von einer Kontaktaufnahme mit den Mitarbeitenden des Standortes ist während des gesamten Vergabeverfahrens abzusehen.) Nach derzeitigem Planungsstand ist die Auftragserteilung für Ende Juli 2026 vorgesehen. Die Leistungen sollen bis spätestens März 2027 erbracht werden. Sollten sich nennenswerte Änderungen im zeitlichen Ablauf ergeben, werden die Bewerber/Bieter umgehend und detailliert über die neuen Zeitpläne informiert. Sisemine tunnus: LOT-0002 341/2026/8724459/E98128467

5.1.1. Eesmärk

Lepingu olemus: Asjad

Peamine liigitus (cpv): 42513000 Jahutus- ja külmutusseadmed

5.1.2. Lepingu täitmise koht

Postiaadress: Gerhart-Hauptmann-Straße 15

Linn: Cottbus

Sihtnumber: 03044

Riik – jaotus (NUTS): Cottbus, Kreisfreie Stadt (DE402)

Riik: Saksamaa

Lisateave: Für beide Lose gilt: Die Anlage wird später an folgendem DLR Standort errichtet: Projekthalle des DLR in Cottbus, Gerhart-Hauptmann-Straße 15, 03044 Cottbus. Von einer Kontaktaufnahme mit den Mitarbeitenden des Standortes ist während des gesamten Vergabeverfahrens abzusehen. Nach derzeitigem Planungsstand ist die Auftragserteilung für Ende Juli 2026 vorgesehen. Die Leistungen sollen bis spätestens März 2027 erbracht werden. Sollten sich nennenswerte Änderungen im zeitlichen Ablauf ergeben, werden die Bewerber /Bieter umgehend und detailliert über die neuen Zeit-pläne informiert.

5.1.3. Eeldatav kestus

Muu kestus: Teadmata

5.1.6. Üldine teave

Reserveeritud osalemine:

Osalemine ei ole reserveeritud.

Hankeprojekt, mida ei rahastata ELi vahenditest

Hanke suhtes kohaldatakse riigihankelepingut (GPA): jah

See hange sobib ka väikestele ja keskmise suurusega ettevõtjatele (VKEd): ei

5.1.7. Strateegilised hanked

Strateegilise hanke eesmärk: Ei kohaldata strateegilist hanget

5.1.9. Kvalifitseerimistingimused

Valikukriteeriumide allikad: Teade

Kriteerium: Muud majanduslikud või finantsnõuded

Valikukriteeriumi kirjeldus: +++ Zum Nachweis der Eignung, der auch über wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen hinaus geht (!), müssen die Bieter die vom Auftraggeber geforderten folgenden Erklärungen und Nachweise einreichen. Diese werden nachfolgend in Form einer Aufzählung dargestellt. Weiterführende Details sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen. Sofern die Vergabeunterlagen Formblätter für die Bearbeitung bereitstellen, sind diese zu verwenden. +++ 1. Eigenerklärungen zu den Ausschlussgründen und der Selbstreinigung

gemäß der §§ 123, 124 und 125 GWB 2. Ein Nachweis über die gegenwärtig bestehende Eintragung in die Handwerksrolle oder des aktuellen Berufs oder Handelsregistrauszug nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, der Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR-Abkommens, in dem der Bieter ansässig ist . 3. Eigenerklärung zu dem Umsatz der vergangenen drei Geschäftsjahre (also 2023, 2024 und 2025) gemäß Eignungsformblatt. Die Bewerber müssen dabei einen Mindestumsatz von: Los 1: 200.000 EURO Los 2: 100.000 EURO jährlich aufweisen. Bewerber, die Interesse an der Teilnahme an beide Lose zeigen, müssen einen kombinierten Mindestjahresumsatz nachweisen. Somit einen jährlichen Mindestumsatz von insgesamt 300.000 EURO nachweisen. 4. Gültiger Nachweis /Eigenerklärung über die bestehende Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung gemäß Eignungsformblatt. (Mindestanforderung ist eine Deckungssumme je Schadensereignis in Höhe von: • 500.000 Euro für Personenschäden, • 500.000 Euro für Sach- und Vermögensschäden) Besteht noch keine solche Versicherung, so reicht zunächst eine schriftliche Erklärung eines Versicherers, dass dieser noch vor Erteilung des Zuschlags bereit ist, rechtzeitig eine Versicherung abzuschließen. 5. Angabe von vergleichbaren, erfolgreich ausgeführten Referenzaufträgen im thematisch relevanten Bereich der Beschaffungsmaßnahme des jeweiligen Loses. Es gelten dabei im jeweiligen Los folgende Mindestanforderungen, die vollständig erfüllt sein müssen: Los 1 – Primärkreis der CO#-Anlage: Es sind mindestens zwei erfolgreich umgesetzte Referenzaufträge zu transkritischen CO#-Anlagen vergleichbarer Größenordnung aus den letzten fünf Jahren nachzuweisen. Los 2 – Rückkühler im Sekundärkreis der CO#-Anlage: Es sind mindestens drei erfolgreich ausgeführte Referenzaufträge aus den letzten fünf Jahren nachzuweisen, die einen eindeutigen Bezug zu dem im Los beschriebenen Auftragsgegenstand haben. Die Jahre berechnen sich wie folgend: Innerhalb der letzten 60 Monate vor Abgabe des Teilnahmeantrages. Es wird um Nennung von Namen des Auftraggebers und Kontaktmöglichkeiten gebeten. Das umfasst dann den Namen des Kunden und eines dortigen zur Auskunft geeigneten Ansprechpartners samt dessen Kontaktdaten (Mailadresse und Telefonnummer). Um die Vertraulichkeit der Geschäftsbeziehungen zu gewährleisten, kann auf Nennung der Kontaktdaten verzichtet werden. Aber: Auf Verlangen der Vergabestelle muss der Bewerber kurzfristig (innerhalb von fünf Kalendertagen) diese Kontaktdaten zu den Referenzaufträgen nachreichen. 6. Angaben zur Entwicklung der Anzahl der beschäftigten Mitarbeiter der letzten drei Jahren 7. Firmenprofil gemäß Formblatt (siehe Anlage) 8. Eigenerklärung gemäß Eignungsformblatt darüber, dass die Arbeitssprache bei der Durchführung des Projekts Deutsch oder Englisch ist, d. h. dass die gesamte Kommunikation in Wort und Schrift bei der Erfüllung des Vertrages vollkommen problemlos in deutscher oder englischer Sprache erfolgen kann. 9. Erklärung einer Bietergemeinschaft 10. Verpflichtungserklärungen der Unterauftragnehmer und der Eignung leihenden Unternehmen 11. Eigenerklärung Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen 12. Eigenerklärung nach § 19 Abs. 3 MiLoG, insoweit das MiLoG nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes des Bieters (Ort des Firmensitz des Bieters) anzuwenden ist. 13. Eigenerklärung „BMWK-Russland" bzgl. Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren. 14. Erklärung zur Losauswahl 15. Eigenerklärung zum elektronischen Zahlungsverkehr gemäß Eignungsformblatt.

Teave kaheetapilise menetluse teise etapi kohta:

Menetluse teise etappi kutsutavate taotlejate miinimumarv: 3

Menetlus toimub järjestikuste etappidena. Igas etapis võidakse mõni osaleja kõrvaldada

5.1.10. Pakkumuste hindamise kriteeriumid

Kriteerium:

Liik: Kvaliteet

Kirjeldus: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Neben dem Preis, der mit nicht weniger als 30% und voraussichtlich nicht mehr als 50% in die Wertung einfließen wird, werden qualitative Kriterien bewertet. Die erfolgreichen Bewerber werden nach Auswertung der Teilnahmeanträge in einer dann folgenden zweiten Phase von der Vergabestelle mit weiteren wichtigen Einzelheiten zur Angebotserstellung (u. a. Vertrag samt Leistungsbeschreibung, Bewertungsmatrix usw.) versorgt werden.

5.1.11. Hankedokumendid

Keeled, milles hankedokumendid on ametlikult kättesaadavad: saksa keel

Lisateabe taotlemise tähtaeg: 27/04/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Ida-Euroopa aeg, Kesk-Euroopa suveaeg

Hankedokumentide aadress: <https://www.subreport.de/E98128467>

5.1.12. Hanke tingimused**Esitamise tingimused:**

Elektrooniline esitamine: Nõutav

Esitamise aadress: <https://www.subreport.de/E98128467>

Keeled, milles võib pakkumusi või osalemistaotlusi esitada: saksa keel

Elektrooniline kataloog: Ei ole lubatud

Variandid: Ei ole lubatud

Pakkujad võivad esitada rohkem kui ühe pakkumuse: Ei ole lubatud

Osalemistaotluste esitamise tähtaeg: 04/05/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Ida-Euroopa aeg, Kesk-Euroopa suveaeg

Teave, mida saab pärast esitamise tähtaega täiendada:

Ostja äranägemisel võib kõik puuduvad pakkujaga seotud dokumendid esitada hiljem.

Lisateave: Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber kann eine Aufklärung über Inhalte des Teilnahmeantrages und Eignungsunterlagen betreiben und eignungsbezogene Unterlagen nachfordern. Die Grundsätze der Gleichbehandlung und Nichtdiskriminierung werden dabei beachtet.

Lepingutingimused:

Lepingu täitmine peab toimuma kaitstud tööhõive programmide raames: Ei

E-arveldamine: Nõutav

Kasutatakse elektroonilisi tellimusi: jah

Kasutatakse elektroonilisi makseid: jah

5.1.15. Vahendid**Raamleping:**

Ei kohaldata raamlepingut

Teave dunaamilise hankesüsteemi kohta:

Ei kohaldata dunaamilist hankesüsteemi

5.1.16. Lisateave, lepitus ja vaidlustus

Vaidlustusorgan: Vergabekammer des Bundes

Teave vaidlustamise tähtaegade kohta: Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist schriftlich bei der Vergabekammer einzureichen und unverzüglich zu begründen. Er soll ein bestimmtes Begehren enthalten. Ein Antragsteller ohne Wohnsitz der gewöhnlichen Aufenthalt, Sitz oder Geschäftsleitung in der Bundesrepublik Deutschland hat einen Empfangsbevollmächtigten in der Bundesrepublik Deutschland zu benennen. Die Begründung muss die Bezeichnung des Antragsgegners, eine Beschreibung

der behaupteten Rechtsverletzung mit Sachverhaltsdarstellung und die Bezeichnung der verfügbaren Beweismittel enthalten sowie darlegen, dass die Rüge gegenüber dem Auftraggeber erfolgt ist; sie soll, soweit bekannt, die sonstigen Beteiligten nennen. Der Antrag ist u. a. dann unzulässig, soweit: (1.) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, (2.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, (3.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, (4.) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Der Antrag ist u. a. nur dann zulässig, wenn die Unwirksamkeit des Auftrages im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

8. Organisatsioonid

8.1. ORG-0001

Ametlik nimi: Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR)

Registreerimisnumber: Leitweg-ID 992-03005-81

Postiaadress: Linder Höhe

Linn: Köln

Sihtnumber: 51147

Riik – jaotus (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Riik: Saksamaa

E-posti aadress: evergabe@dlr.de

Telefon: 000

Internetiaadress: http://www.dlr.de/DE/Home/home_node.html

Selle organisatsiooni rollid:

Hankija

8.1. ORG-0002

Ametlik nimi: Vergabekammer des Bundes

Registreerimisnumber: 991-02380-92

Osakond: Vergabekammer

Linn: Bonn

Sihtnumber: 53113

Riik – jaotus (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Riik: Saksamaa

E-posti aadress: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +492289499578

Faks: +492289499163

Internetiaadress: <https://www.bundeskartellamt.de>

Selle organisatsiooni rollid:

Vaidlustusorgan

8.1. ORG-0003

Ametlik nimi: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registreerimisnumber: 0204:994-DOEVD-83

Linn: Bonn

Sihtnumber: 53119

Riik – jaotus (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Riik: Saksamaa

E-posti aadress: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Selle organisatsiooni rollid:

TED eSender

Teave teate kohta

Teate tunnus/version: cf9b69a7-4466-4aa7-afbb-6dd85514dbcd - 01

Vormi liik: Hange

Teate liik: Hanketeade või kontsessiooniteade – üldkord

Teate alaliik: 16

Teate saatmise kuupäev: 02/04/2026 18:27:33 (UTC+02:00) Ida-Euroopa aeg, Kesk-Euroopa suveaeg

Keeled, milles käesolev teade on ametlikult kättesaadav: saksa keel

Teate avaldamise number: 235035-2026

ELT S väljaande number: 67/2026

Avaldamise kuupäev: 07/04/2026